

## Fahrbericht Toyota Verso: Geräumiges Familiengefährte

Von Nicole Schwerdtmann

**Toyota hat mit dem Verso einen Kompakt-Van im Angebot, der zunächst vielleicht unscheinbar daher kommt, aber doch über viele innere Werte verfügt. Wir fuhren den Japaner als Fünfsitzer angetrieben vom 2,2-Liter-Diesel-Aggregat mit 177 PS.**

Der Verso ist 4,46 Meter lang, 1,79 Meter breit und 1,62 Meter hoch. Von außen ist die Neuaufgabe an ihrem schmalen Grill mit Chromleiste und dem Markenzeichen oben sowie dem trapezförmigen Lufteinlass unten zu erkennen. Zusammen mit dem leicht geänderten Heck samt kleinem Dachkantenspoiler und Diffusor-Andeutung ganz unten soll der wieder komplett in Europa gestaltete und in der Türkei gebaute Verso breiter, sportlicher wirken.

Unser Testwagen verfügte über zwei Sitzreihen und somit bot er Platz für fünf erwachsene Personen oder eben auch für drei Kindersitze auf der Rückbank. Wobei sich auch die Hinterbänkler dabei über einen angenehmen Platz auf ihren einzeln verschiebbaren und neigbaren Sitzen freuen dürfen. In dieser Konfiguration steht dann auch ein Kofferraumvolumen von 699 Litern (dachhoch) zur Verfügung. Werden die Sitze der zweiten Reihe versenkt, was einzeln möglich ist, kann sich der Laderaum auf knapp 1,7 Kubikmeter mit ebener Ladefläche vergrößern. Als sehr angenehm stellen sich hierbei dann auch die „Easy-flat“-Sitze heraus, die sich sehr einfach falten und wieder aufrichten lassen.

Fahrer und Beifahrer freuen sich über die Van-übliche hohe Sitzposition mit guter Übersicht. Die Sitze sind gut ausgeformt und bieten einen sehr angenehmen Seitenhalt. Sie lassen auch längere Strecken ohne Schrecken entgegensehen. Gewöhnung erfordern die Instrumente oben in Armaturenbrett-Mitte. Immerhin sind ihre Skalen zum Fahrer geneigt und vorbildlich klar gezeichnet. Ablagen sind ausreichend vorhanden und im oberen der beiden Handschuhfächer lassen sich Getränke kühlen. Auch die in der Ausstattungsvariante „Life“ enthaltenen Sonnenrollos machen sich in den warmen Monaten gut. Alle verarbeiteten Materialien sind strapazierfähig und lassen sich aber bei Bedarf auch leicht reinigen. Auch das Panormadach schafft im Innenraum eine

angenehme Atmosphäre. Dieses kann dann auch bei Bedarf mit Hilfe eines Rollos abgedunkelt werden.

Wir fahren den 2,2-l-Diesel mit 130 kW / 177 PS. Der Motor bewegte den Verso sehr gut durch den Verkehr und ermöglichte sowohl eine sportliche als auch eine ökonomische Fahrweise. Die Lenkung ist leichtgängig und führt so auch dazu, dass der Verso trotz seiner Größe doch eine angenehme Wendigkeit aufweist.

Der Verso hat wirklich einen guten Alltagswert. Er bietet ausreichend Platz für fünf erwachsene Personen. In der Konfiguration steht diesen dann auch ein sehr großer Laderaum zur Verfügung, so dass auch das umfangreichere Reisegepäck von allen Insassen gut verstaut werden kann. Durch seine Wendigkeit und seinen großen Laderaum ist er als Familiengefährte mehr als geeignet. (ampnet/nic)

#### Daten Toyota Verso Life

Länge x Breite x Höhe (in m): 4,46 x 1,79 x 1,62

Motor: Reihen-Vierzylinder-Diesel, 2231 ccm

Leistung: 130 kW / 177 PS bei 3600 U/Min

Maximales Drehmoment: 400 Nm zwischen 2000-2800 U/Min

Durchschnittsverbrauch (EU-Norm): 5,8 Liter

CO<sub>2</sub>: 153 g/km

Leergewicht / Zuladung: 1575 / 685 kg

Beschleunigung 0 - 100 km/h: 8,7 Sek.

Höchstgeschwindigkeit: 210 km/h

Luftwiderstandsbeiwert: 0,29

Kofferraumvolumen (5-Sitzer): 484 - 1740 Liter

Basispreis: 28 350 Euro